



Besprechungsprotokoll 05

Datum: 17.05.2011	TeilnehmerInnen: Teilnehmerliste
-----------------------------	--

Einzelthemen / Absprachen

TOP	Thema/Inhalt	Ergebnis/Vereinbarung	Besonderheiten
05.01	Aus der Projektgruppe	Die Stellungnahme der Verwaltungsführung auf die Zwischenberichte aus den Teilprojektgruppen wird zusammengefasst. Als Aufgabe der TPG wird die Beschäftigung mit der „Bildungslandkarte“ /Bestandserhebung gesehen. Überbracht wird auch der Dank von OB Bolay und BM Lechner für die engagierte Mitarbeit in der Teilprojektgruppe.	
05.02	Präsentation	Im Herbst wird ein Bericht zu erstellen sein. Die Ergebnisse aus den TPG sollen hier präsentiert werden. Folgende Ergebnisse wollen wir präsentieren: <ul style="list-style-type: none">• Wie sollte eine Bildungslandkarte/Bestandserfassung aussehen um einen Mehrwert für den Bürger zu haben• Welche möglichen Hemmnisse, d.h. Gründe für die Nicht-Teilhabe, haben wir erkannt• Welche Ideen haben wir um die Hemmnisse herabzusetzen und damit die Teilhabe am Bildungsangebot zu erhöhen• Wünschenswert- aber im Zeitrahmen wahrscheinlich nicht leistbar- ist die Grundlage für eine Bedarfsanalyse/-befragung zu schaffen	
05.03	Bildungslandkarte	Grundsätzlich ist zu definieren: “Was ist ein Bildungsangebot“- d.h. was soll in der Bildungslandkarte erfasst werden. -Wir bilden uns ständig: durch unser Umfeld, durch soziale Kontakte durch Zeitunglesen etc. Das kann nicht alles in einem Medium abgebildet werden. Es können also lediglich, Angebote, die primär einem Lernzweck oder einem bestimmten Thema gewidmet sind, aufgenommen werden. Die Bildungslandkarte soll eine leicht verständliche, gebündelte Darstellung des lokalen Bildungsangebots sein. Auch Institutionen, die nicht im klassischen Sinne Bildungsträger sind (z.B. Parteien) haben Bildungsangebote (Vorträge etc.). Folgende weitere Qualität soll das Medium haben: Aktuell, also gut gepflegt, intuitiv und für jeden zugänglich sein.	
05.04	Kann auf der Idee einer Datenbank aus dem „AK	Die Bildungslandschaft Ostfildern könnte in einer Datenbank dargestellt werden. Aber nicht jedes einzelne Angebote soll abgebildet werden, da sonst Konkurrenz zu Internetauftritten der Anbieter entsteht und die Datenpflege zu aufwendig wird. In der	



TOP	Thema/Inhalt	Ergebnis/Vereinbarung	Besonderheiten
	Bestandserhebung“ aufgebaut werden?	Datenbank sollen Links zu den Anbieter-Websites führen. Es dient sozusagen als Suchmaschine für Bildungsangebote. Grundsätzlich ist die Idee eine Datenbank als Medium für eine Bildungslandkarte zu nutzen bereits in der 2. TPG-Sitzung erkannt worden. Mit diesem Medium ist die größtmögliche Erreichbarkeit zu erzielen. Die Problematik, dass nicht jedes Angebot im Detail angegeben werden kann ist nachvollziehbar.	
05.05	Was sollte die Datenbank dann leisten?	Das Bildungsangebot soll dem Bürger zugänglich gemacht werden. Auftritt Internet- Seite Ostfildern.de. Für Bürger die nicht in der digitalen Welt zuhause sind sollten Infoterminals an markanten Standorten diesen Informationszugang ermöglichen. Mit wenigen Klicks soll man so die notwendigen Informationen für das lokale Angebot erhalten. <u>Bedingung:</u> Die Daten müssen aktuell und zuverlässig sein. <u>Aktualität</u> wird erreicht indem die Anbieter selbst eintragen, damit können sich auch „Kleinanbieter“ präsentieren. <u>Zuverlässigkeit</u> wird durch die Anforderung einer Registrierung als Anbieter (Qualitäten werden hierbei abgefragt) erreicht. Folgende Schlagwortthemen sind für eine befriedigendes Suchergebnis erforderlich: <u>Angebot</u> (Tanzen, Singen, Fußball..) . <u>Zielgruppe mit Geschlecht, Stadtteil, Wochentag mit Tageszeitraum, Anbieter.</u> Geprüft werden sollte ob in dieser Datenbank auch einmalige Angebote aufnehmen kann /soll (Konkurrenz zu Veranstaltungskalender)-> nur dann zeigt sich das gesamte Spektrum	
	Ausblick auf den 31.05.	Auf Grundlage der Thesen für die Hemmnisse sollen Idee bzw. Verbesserungsvorschläge erarbeitet werden.	

Themenspeicher

Was ?	Wer ?	Mit wem ?	Bemerkungen
Welche Standards können für die Erwachsenenbildung definiert werden, wie kann man die Einhaltung überwachen?	alle	alle	
Das Bildungsangebot für Erwachsene in Ostfildern soll eine durchgängige Qualität haben, für alle sein, d.h. Integration von Menschen aller Herkunft, Lust auf Weiterbildung machen und im finanziellen Rahmen die beste Lösung für Bildung bieten, d.h. Überschneidungen sollen vermieden werden.	alle	alle	